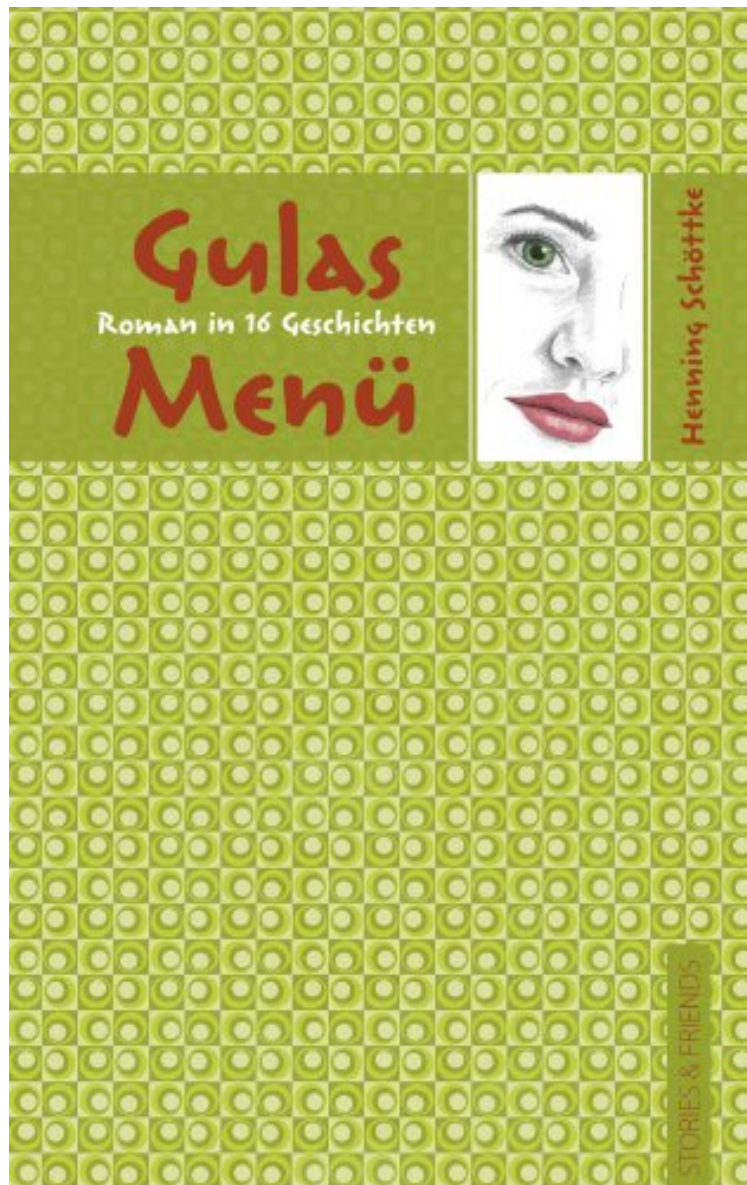


(Download ebook) Gulas Men - Ein Roman in 16 Geschichten (Edition Pure)

## Gulas Men - Ein Roman in 16 Geschichten (Edition Pure)

Von Henning Schttke

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



Produktinformation - Verkaufsrang: #765496 in eBooks Veröffentlicht am: 2011-12-19 Erscheinungsdatum: 2011-12-19 File Name: B006O88BYO | File size: 34.Mb

**Von Henning Schttke : Gulas Men - Ein Roman in 16 Geschichten (Edition Pure)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gulas Men - Ein Roman in 16 Geschichten (Edition Pure):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht so schlecht! Von mona61 Auf den Roman Gulas Men" von Henning Schttke muss man sich auf Grund des anderen

literarischen Konzeptes einlassen können. Wer geglaubt hat, dass es sich um ein Buch über Essen/Kochen handelt, wird sicherlich enttäuscht sein. Es wird zwar in jedem Kapitel auf Essen eingegangen aber eher als Nebenschauplatz. So ganz erschließt sich mir deshalb nicht, weshalb das Buch die Auszeichnung "Gourmand World Cookbook Award" erhalten hat. In 16 Geschichten werden die wichtigsten Lebensstationen des Mädchens Gula als 5-Gänge-Men präsentiert. Gezeugt wurde Gula nachdem sich ihr Vater mit dem Gericht "Himmel und Erde" (Amuse-Gueule) in das Herz ihrer Mutter gekocht hat. Darauf aufbauend lässt der Autor auf Gulas weiterem Lebensweg (Kalte Vorspeise, Suppe, Warme Vorspeise, Hauptspeise, Nachspeise) Ereignisse, Filme oder Lieder der jeweiligen Zeit in die Geschichten einfließen. Dabei wird der eigentliche Kern der Geschichte: Gulas Beziehung zu ihrem Vater, einem Hippie und passionierten aber reichlich erfolglosen Koch, immer wieder neu und aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet. Erst fand ich es schade, dass zwischen den einzelnen Lebensstationen oft viele Jahre liegen, so dass bei manche Entwicklungen viele Fragen offen bleiben. Dann stellte ich aber fest, dass ich mich gerade deshalb gedanklich noch lange mit diesem Buch beschäftigt habe. Besonders gelungen finde ich die Geschichte "Gefressen werden" als sich Gula und ihre Halbschwester Lena begegnen, ohne sich näher kennenzulernen. Hier erschließt sich etwas nur dem Leser und nicht den Protagonisten. Trotz des experimentellen Stils ist das Buch insgesamt kurzweilig, tief sinnig und durchaus lesenswert. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wunderbares Buch von Isabelle Sensibel, feinfühlig, tiefgründig und lebendig wird hier die Lebensgeschichte von Gula und ihrer Sehnsucht nach ihrem Vater beschrieben. Das Leben von Gula, beginnend mit ihrer Geburt in den 70ern, wird in einer Zeitspanne bis zu ihrem 65. Lebensjahr gekonnt in 16 Kapiteln erzählt. Kluge Perspektivenwechsel, versteckte, subtile Andeutungen, überraschende Ereignisse, gut recherchierte epochale Gegebenheiten aber vor allem eine liebevolle, kraftvolle und lebensbejahende Umsetzung dieses kritischen Themas. Ein absolut lesenswertes Buch!!!!!!! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr lesenswert! Von 1969, in dem Jahr, als die ersten Menschen den Mond betreten, begegnet Hippie Charly der jungen Ulrike. Als sie zum ersten Mal alleine in der Wohnung von Ulrikes Eltern sind, bereitet der ambitionierte Koch ihr symbolträchtig das Gericht "Himmel und Erde" zu - neun Monate später, im Januar 1970, wird ihre kleine Tochter geboren. Die glücklichen Eltern nennen sie Gula. Der Name steht für die Todsünde der Völlerei, die laut katholischer Lehre zu ausschweifendem Leben führt und daher die Basis für Undankbarkeit gegenüber Gott bildet. Charly und Ulrike landen nach ihrem Höhenflug schnell auf der Erde: Ihre Lebenspläne decken sich nicht, und so wächst die kleine Gula bei ihrer Mutter in Hamburg auf, während der Vater in Göttingen eine Existenz aufbauen will. Gula entwickelt ein ambivalentes Verhältnis zu ihm, der gelegentlich zu Besuch erscheint: Sie, die anfangs genauso gerne wie ihr Erzeuger kocht, schwankt zwischen der Sehnsucht nach ihm und Ablehnung. Bald ist klar, dass Charly nicht zurückkehren wird, sondern in Göttingen eine neue Familie gründet. Und auch Ulrike heiratet. Nach dem Auseinanderbrechen ihrer "Kernfamilie" orientiert sich Gula neu, entwirft einen Lebensplan, studiert, heiratet Peter und bekommt mit ihm Kinder. Resümee: Das Buch besteht aus 7 Zeitabschnitten - angefangen mit "1969 - Amuse Gueule" bis "2031... - Nachspeise" -, die mit insgesamt 16 Kurzgeschichten gefüllt sind und Schlaglichter auf Stationen in Gulas Lebensweg werfen. Sie alle haben etwas mit Essen zu tun und zeigen, welche unterschiedlichen Bedeutungen diese Tätigkeit hat: Mal ist es z. B. bloße Nahrungsaufnahme oder schneller Imbiss, dann stimmungsvolle erotische Zutat, gastliche Geste oder festliche Angelegenheit. Jedem der 7 Kapitel ist ein Bild mit einem Zitat oder einer Erklärung vorangestellt, die Rezepte der in den Geschichten erwähnten Gerichte sind am Ende angefügt. Das Geschehen wird variantenreich präsentiert: nicht nur aus unterschiedlichen Perspektiven, sondern auch durch verschiedene Methoden - meist zwar als Erzähltext, dazwischen aber auch als Brief oder E-Mail, Tagebuch-Eintrag und gedankliche Rückblenden. Dabei begleiten uns Vater Charly und Freund Andr kontinuierlich. Dies ist das 1. Buch der Todsünden-Reihe - "Acedias Traum" folgte 2013 und "Luxurias Glück" 2015. Die jeweiligen Handlungen laufen zeitlich in etwa parallel und berühren sich inhaltlich. So haben die Hauptpersonen des einen Werkes "Gastauftritte" in einem anderen. Auch thematisch sind die Lebensläufe miteinander verknüpft: Wie in "Luxurias Glück" spielt zum Beispiel das Motiv "Himmel und Erde" auch in "Gulas Men" eine wichtige Rolle - dies wird bereits in der Inhaltsangabe deutlich. Fazit: Mit seiner Todsünden-Reihe hat Henning Schtücke ein riesiges Projekt ins Leben gerufen, und ich bin gespannt auf "Acedias Traum".

Kurzbeschreibung Gourmand World Cookbook Awards 2011: Best Food Literature Book in Deutschland Hamburg 1969, Zeit der Hippies. Charly kocht für Ulrike "Himmel und Erde". 9 Monate später wird ein Mädchen geboren. Gula! 16 Geschichten erzählen die Stationen ihres Lebens, angerichtet als 5-Gänge-Men. Essen ist nicht nur Verführung, es ist Junkfood, Festmahl, Exotik, Gefahr und Sehnsucht. Der Koch Charly wird zum Wochenendvater, schließlich zerbricht die Familie. Jahrelang hofft Gula, dass er zurückkommt. Kurzbeschreibung Gourmand World Cookbook Awards 2011: Best Food Literature Book in Deutschland Hamburg 1969, Zeit der Hippies. Charly kocht für Ulrike "Himmel und Erde". 9 Monate später wird ein Mädchen geboren. Gula! 16 Geschichten erzählen die Stationen ihres Lebens, angerichtet als 5-Gänge-Men. Essen ist nicht nur Verführung, es ist Junkfood, Festmahl, Exotik, Gefahr und Sehnsucht. Der Koch Charly wird zum Wochenendvater, schließlich zerbricht die Familie. Jahrelang hofft Gula, dass er zurückkommt. Bei den

Autor und weitere Mitwirkende Henning Schttke. 1952 geboren, studierte zunchst Mathematik und Musik auf Lehramt. Seit 1978 ist er freiberuflicher Comiczeichner, hat zahlreiche Comicserien verffentlicht und ber hundert Schulbcher illustriert. Durch die Arbeit an einem Roman fand er vor zehn Jahren zum Schreiben. Er lebt in Kronshagen bei Kiel, ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.